

EIN BRUNNEN FÜR **SIERRA LEONE**

„Der Gestank ist unglaublich, es gibt keine Toiletten, in der Trockenzeit auch kein Wasser. Die Zellen sind so eng, dass die Häftlinge abwechselnd schlafen müssen, weil der Platz auf dem Boden nicht ausreicht. Es gibt keine Matratzen, keine Möbel, keine Decken. Es gibt nur Dreck, Exkremente und Gitter.“ – schreibt Lothar Wagner, der seit einigen Jahren sehr engagiert in Sierra Leone mit Kindern und Jugendlichen arbeitet. Er will jetzt in einem Kindergefängnis einen Brunnen bauen, weil die Menschen dort nicht einmal ausreichend Trinkwasser haben. Dort sitzen nicht etwa Mörder oder Drogenhändler ein, sondern Kinder, die auf der Straße gelebt haben und einfach weggesperrt werden, weil sie im Weg sind. Das Sozialwissenschaftliche Gymnasium und Kunstgymnasium Bruneck will gemeinsam mit der PZ und Radio Holiday konkret Hilfe leisten. „Wenn wir die meist unschuldig eingesperrten Kinder schon nicht befreien können, sollten wir wenigstens dafür sorgen, dass sie frisches Wasser bekommen. Es wäre schön, wenn wir aus Europa einen Beitrag

dazu leisten könnten“, so der Tenor. Die Bohrung sowie das Verlegen von Wasserleitungen und der Bau von Wassertürmen mit Tanks, Kläranlage, Toiletten und Duschen werden etwa 36.000 Euro kosten. „Es wäre schön, wenn wir diesen Betrag gemeinsam aufbringen könnten“, so Karl Brunner.

Am Freitag, den 6. Juni lädt die Schulgemeinschaft des sozialwissenschaftlichen Lyzeums und des Kunstgymnasiums jedenfalls zu einem Charity-Event in die Aula der Schule. Das Motto: „Brunner für Sierra Leone“. Denn jeder Tropfen Wasser zählt! Die Aktion wird auch von den Vereinen „Soziales Netzwerk Südtirol“ (www.sonetz.it) und Jugend Eine Welt – Österreich (www.jugendeine-welt.at) unterstützt. Jede Spende ist höchst willkommen. //



Weggesperrte Kinder: Die Not ist unglaublich.

■ SPENDENKONTO

Südtiroler Sparkasse:
 IBAN: IT42 1060 4511 6080 0000 5001 504
 SWIFT/BIC: CRBZIT2Boo8
 Kennwort: „Brunnen Sierra Leone“